



Der Spitalbote April 2022

Informationsschrift des Altenheims der Hospitalstiftung für
Heimbewohner/innen, Angehörige, Mitarbeiter, Freunde und Förderer

Altenheim der Hospitalstiftung, Gartenweg 9, 87600 Kaufbeuren; www.hospitalstiftung.kaufbeuren.de

Trotz Allem: Fasching!

Mit bunten Masken und noch bunteren Kleidern tauchten unsere kaufmännische Leiterin Petra Weiher (links im Bild) und Pflegedienstleiterin Karin Thiel am Kehraus bei den Faschingsfeiern der Wohnbereiche auf. Die gemeinsame Feier im Saal konnte pandemiebedingt ja nicht stattfinden, aber ganz auf den Fasching verzichten, wollten wir auch nicht.



So beharkten Heimleiter und Pflegedienstleiterin sich wieder gegenseitig in ihren Büttenreden, es wurde geschunkelt und gelacht. Nur die Garde hatten wir natürlich nicht dabei. Wir hoffen, dass das nächste Jahr wieder geht. (25.03.2022; Scupin)

Omikron-Welle

In den Wohnbereichen Nord 3, Nord 1, Süd 1 und Moosmanghaus gab es im Verlauf des März einige positive Tests bei Bewohnerinnen und Bewohnern. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren in allen Bereichen des Hauses betroffen, so dass viele freie Tage zum Einspringen geopfert werden mussten, um die pflegerische und hauswirtschaftliche Versorgung sicherzustellen.

Der zwischenzeitlich im Moosmanghaus eingerichtete Kontaktpersonenbereich konnte bereits wieder aufgelöst werden, da es dort

keine weiteren Infektionen mehr gab. Es kommt anscheinend in dieser Welle häufiger vor, dass Betroffene deutlich länger positiv und ansteckend bleiben. Das sorgt für längere Quarantänezeiten, die an den Nerven zerrren. Hier hilft wohl nur Geduld bewahren, die Hoffnung nicht aufgeben und vielleicht auch vorbeugend das Impfen! (25.03.2022; Scupin)

Impfen, Boostern, Melden

Viel Zusatzarbeit gibt es derzeit auch für die Verwaltung. So wurden bereits zwei Impftermine für den zweiten Booster organisiert und über 60 Bewohnerinnen und Bewohner nahmen dieses Angebot an. Mitarbeitende können sich erst ein halbes Jahr nach der letzten Auffrischung erneut impfen lassen. Hier wird es im Mai wieder ein Angebot geben.

Zwar stellten wir in der laufenden Omikron-Welle fest, dass auch zweifach Geboosterte sich infizierten, aber für sie gab es keine schweren Verläufe. Ob die Eingrenzung der Infektionen auf vier Bereiche und innerhalb der Bereiche auf einzelne Personen oder Kleingruppen durch das Boostern gelang oder



durch unsere Hygienemaßnahmen ist nicht sicher zu beurteilen. Wir halten uns hier an die wissenschaftliche Expertise des Robert-Koch-Instituts und die Empfehlungen der Gesundheitsbehörden.
Heimleiter

Wolfgang Scupin ist jedenfalls überzeugt, dass das Impfen nach wie vor wichtig ist, und machte daher neben vielen anderen bekannten Kaufbeurerinnen und Kaufbeuern bei einer Kampagne dafür mit (Bild oben).

Zusätzlichen Verwaltungsaufwand verursacht aber auch die Impfpflicht für die Mitarbeitenden. Ob und gegenüber wie Vielen von uns Tätigkeitsverbote ausgesprochen werden, ist noch nicht klar. Näheres dazu steht in der Personalratsrubrik unten.
(25.03.2022; Scupin)

Ein herzliches Willkommen . . .

gilt unseren neuen Bewohnerinnen und Bewohnern:



Wir begrüßen neu im Südhause im Erdgeschoß in Zi. 1032 **Frau Anna Müller**.
Im Nordhaus, 2. Stock, ist in Zi. 3281 **Herr Hans-Joachim**

Moser eingezogen.

Wir wünschen Ihnen alles Gute im neuen Zuhause!

Wir nahmen Abschied von:

Herr Siegfried Krink

Herr Krink verstarb im Alter von 80 Jahren. Er wohnte 6 ½ Jahre im Heim.

Frau Waltraud Völkl

Ein halbes Jahr wohnte Frau Völkl bei uns im Heim. Sie wurde 74 Jahre alt.

Frau Helga Haas

Ganze 8 Jahre und 9 Monate verbrachte Frau Haas bei uns im Heim. Sie verstarb im Alter von 87 Jahren.

Herr Erich Jahn

Herr Jahn wurde 94 Jahre alt. Er verstarb nach 1 Jahr und 1 Monat Wohnen im Heim.

Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können.

Dietrich Bonhoeffer



ALTEN- UND PFLEGEHEIM DER HOSPITALSTIFTUNG
Gartenweg 9 in 87600 Kaufbeuren

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der städtische Personalrat plant, in diesem Jahr pandemiebedingt statt eines klassischen Betriebsausflugs wieder „team-bildende Maßnahmen“ zu ermöglichen. Wir haben das Ganze ja „Betriebsausflug light“ getauft und werden die diesjährigen Bedingungen mit der Heimleitung absprechen. Näheres sobald die Möglichkeiten feststehen.

In Sachen Impfpflicht gibt es folgende Neuigkeiten: Bis Ende März meldet die Heimleitung die ungeimpften und nicht genesenen Beschäftigten und solche, die kein ärztliches Attest bezüglich einer medizinischen Kontraindikation vorgelegt haben, dem Gesundheitsamt. Dieses bietet ihnen dann eine Impfberatung an und gibt Bedenkzeit. Auf das Beratungsangebot soll dann die förmliche Anordnung zur Vorlage der entsprechenden Nachweise folgen. Laut Gesundheitsamt ist davon auszugehen, dass im Regelfall vor dem 1. Juli 2022

kein Betretungs- oder Tätigkeitsverbot angeordnet wird.

Frohe Ostern wünscht Euch Euer Personalrat!
(24.03.2022; Anna Nieberle)

Vorstellung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Corinna Wagner

Pharmazeutisch technische Assistentin im Süd- und Moosmanghaus
ab 01.03.2022



Melanie Müller

Hauswirtschaft Nord 1
ab 01.03.2022